Vorteile für die Beteiligten

- Die Nachhilfementoren haben eine fachliche und pädagogisch-psychologische Einweisung erhalten.
- Räume und ggf. Schulbücher werden gestellt.
- Planungssicherheit für beide Seiten durch feste Stunden-kontingente.
- Es besteht die Möglichkeit, fachliche und methodische Hinweise zu erhalten.
- Der Nachhilfeschüler hat die Möglichkeit, fachlich wieder Anschluss zu finden, was auch sein Selbstbewusstsein stärkt.
- Der Nachhilfementor lernt selbst viel dazu (persönlich u. fachlich).
- Durch das klassenstufenübergreifende Miteinander wird der Zusammenhalt der Schulgemeinschaft gestärkt.

Kontakt

Das Anmeldeformular kann man entweder von der Homepage (*http://www.graf-eberhard-gymnasium.de*) unter der Rubrik „Nachhilfebörse“ herunterladen oder im Sekretariat erhalten.

Für weitere Fragen steht das Betreuerteam gerne zur Verfügung. Sie erreichen es über das Sekretariat (07125-144010) oder per Email:

Alexandra Donoth (do@geg-bu.de)
Claudia Roßbach (rb@geg-bu.de)

Graf-Eberhard-Gymnasium

attempto GEG

Schüler helfen Schülern

Die Nachhilfebörse

Allgemeines

Klassenarbeiten dienen der Rückmeldung über den aktuellen Leistungsstand eines Schülers[1)]. Nicht selten stellt man spätestens dann fest, dass in dem einen oder anderen Fach zusätzlich Unterstützung benötigt wird, um das Klassenziel zu erreichen oder längerfristig ein besseres Lernverhalten zu bewirken. Auf der anderen Seite gibt es viele Schüler, die gerne schwächeren Schülern beim Erreichen solcher Ziele behilflich sein wollen.

Aus diesem Grund bietet das GEG unter dem Motto „Schüler helfen Schülern“ eine Nachhilfebörse an, die von einem Lehrerteam betreut wird.

Wie funktioniert unsere Nachhilfebörse?

- Der potenzielle Nachhilfeschüler füllt mit seinen Eltern das Anmeldeformular aus und wirft es in den Briefkasten vor dem Sekretariat oder gibt es beim Betreuerteam ab.
- Das Betreuerteam vermittelt einen Schülermentor.
- Der Mentor nimmt Kontakt mit dem Nachhilfeschüler auf. Gemeinsam vereinbaren sie Termine an der Schule und bekommen daraufhin einen Raum zugewiesen.
- Mentor und Nachhilfeschüler unterschreiben gemeinsam für gehaltene Stunden.
- Etwa alle 3 Monate macht das Betreuerteam eine Abrechnung und zieht den entsprechenden Betrag per Lastschrift ein.
- Am Ende des vereinbarten Stundenkontingents füllen die Eltern des Nachhilfeschülers, der Nachhilfeschüler und der Mentor einen Evaluationsbogen aus.
- Unentschuldigtes Fehlen des Nachhilfeschülers wird dem Mentor vergütet.
- Versäumte Stunden muss der Mentor nachholen.

[1)]Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Nennung der weiblichen Form verzichtet.

Was sind die Bedingungen der Teilnahme?

Die Beteiligten akzeptieren mit ihrer Anmeldung folgende Bedingungen:

Dauer: Die Nachhilfestunde dauert (mindestens) 45 Minuten.

Kosten: Eine Nachhilfestunde kostet verbindlich 9,- € und wird am Ende im Lastschriftverfahren an das GEG bezahlt. Der Gesamtbetrag wird nach erfolgter Leistung an den Nachhilfementor weitergeleitet.

Einzelunterricht: Die Nachhilfebörse vermittelt ausschließlich Einzelunterricht.

Termin und Raum: Der Unterricht findet nach Absprache zwischen Schüler und Nachhilfementor in der Schule statt. Ein Raum wird nach der Terminfindung zugewiesen.

Verbindlichkeit: Eine Anmeldung ist verbindlich. Bitte nur anmelden, wenn das Angebot der Nachhilfebörse auch wirklich genutzt werden soll, damit Fehlvermittlungen vermieden werden.

Regelmäßigkeit: Die Nachhilfe soll regelmäßig stattfinden. Hilfe „nach Bedarf“, etwa ganz kurz vor einer Klassenarbeit, wird durch die Nachhilfebörse nicht gefördert, da eine nachhaltige Verbesserung das Ziel ist. Deshalb werden ausschließlich Stundenkontingente mit mind. 5 Stunden vermittelt und keine Einzelstunden.